

Lieser (Mosel) – Dreifaltigkeit – Platten – Noviand

Schöne Tour von der Mosel über die Hochebene bei Kues und zurück durch das Liesertal. Nur eine Steigung am Anfang der Tour, danach sehr angenehm.

Länge, Dauer, besondere Hinweise:

22 Kilometer, ca. 5 Stunden.

Einkehrmöglichkeiten:

Einkehrmöglichkeiten in Lieser, auf dem Hochplateau von Kues bei den Kliniken und in Platten.

Karte:

Eifelverein Nr. 35, Wandergebiet Mosel, Bernkastel-Kues.

Anfahrt und Parkmöglichkeiten:

A1 Abfahrt Salmtal. Weiter Richtung Klausen und Bernkastel Kues auf der L47. Vorbei an Osann-Monzel und vor der Moselbrücke nach links und nach Lieser hinein.

Parkmöglichkeiten an der Moselstraße vor dem Schloss Lieser.

Wegbeschreibung:

Rechts vom Schloss in die Straße „Am Markt“. Vorbei am Marktplatz, dann nach links und hoch zur Kirche. Rechts an der Kirche und am Friedhof vorbei. Rechts herum und wenige Schritte weiter in die Seitenstraße nach rechts. Man folgt der Straße „Im Kirchberg“ nach links und hat einen ersten weiten Blick über die Mosel. Am Ende des Ortes nicht direkt geradeaus weiter in den Weinberg, sondern noch ein paar Meter nach links ansteigen und erst dann nach rechts in den Weinberg. Im Folgenden orientiert man sich am Wegzeichen „M“.

150 Meter weiter das querende Sträßchen nach links und kurz danach durch die Rechtskehre. 150 Meter weiter erneut links. Man geht nun etwas tiefer in das Seitental (ca. 300 Meter) und dann an der Kreuzung wieder nach rechts. Immer weiter ansteigen, bis man schließlich fast am Waldrand ist. Der Weg gabelt sich, man geht nach links und aufwärts zum Waldrand. Oben nach rechts, vorbei an einem Brunnen und durch die Linkskehre. Vorbei am Abzweig zu einer Hütte (links) und geradeaus weiter. Kurz danach vorbei an einem Abzweig nach scharf links zum Wehlener Plateau und immer weiter am oberen Rand des Weinbergs entlang.

Nach etwa 10 Minuten auf einem Asphaltweg durch ein Gebüsch, dann erreicht man eine Linkskehre. In dieser nach links aufwärts auf dem Moselhöhenweg vorbei an einem kleinen Findling in den Wald. Nach wenigen Schritten erreicht man die Klinik „Burg Landshut“ und geht geradeaus weiter das Sträßchen entlang. Vorbei an der Tennishalle, dann über die Querstraße und geradeaus (bzw. leicht rechts versetzt) weiter. Über die Kreuzung hinweg, geradeaus vorbei am Hotel „Zum Kurfürsten“. Vorbei an den Gärten, später an ein paar Pferdekoppeln und immer in nord-westlicher Richtung am Waldrand entlang über das Hochplateau. Nach 4 Kilometern immer diesem Weg noch durch ein Wäldchen, dann erreicht man den Platz „Dreifaltigkeit“ (Wegzeit knapp 2 Stunden).

Hier laufen mehrere Wege zusammen. Man zählt die Wege gegen den Uhrzeigersinn ab und nimmt den dritten (Moselhöhenweg, Wegweiser Platten). Nach etwa 10 Minuten führt der Weg auf einen etwas breiteren Waldweg, hier geradeaus weiter. Nun auf dem klar zu erkennenden Hauptweg tendenziell abwärts. Man sieht nun immer häufiger auch die Wegschilder des Moselsteig-Zuwegs (braune Schieferplatten). Nach etwa 45 Minuten kreuzt man ein Sträßchen im Wald und erreicht kurz dahinter die K59, der man nach links folgt.

Nach Platten hinein und abwärts bis zur Hauptstraße (Landstraße bzw. Trierer Straße). Nach links, vorbei an einer Pizzeria, über die Lieser. Vorbei an der Bahnhofsstraße und dann nach links auf den Rad- und Wanderweg. Es geht nun knapp ½ Stunde auf dem Radweg Richtung Süden durch das Liesertal. Man kommt an eine Stelle, wo die Lieser in einem Bogen direkt an den Weg herankommt. Etwa 400 Meter dahinter folgt man dem Wanderweg nach scharf rechts in den Wald.

Nun muss man aufpassen, denn die Wegweiser sind ziemlich unglücklich angebracht. Es geht etwa 200 Meter auf einem Waldweg aufwärts, dann wendet man sich nach scharf links und geht wieder in die Ursprungsrichtung (Süden) auf einem Pfad weiter. Etwas weiter oberhalb verläuft parallel ein besserer Waldweg, der schmalere Pfad ist aber im Folgenden wesentlich reizvoller (am Anfang des Weges steht übrigens ein Schild, das vor Steinschlag warnt). Durch den Wald mit gelegentlichen sehr schönen Blicken in das Liesertal. Dann kommt von scharf rechts der erwähnte bessere Waldweg hinzu. Vorbei an einem weiteren Warnschild und noch ein kurzes Stück durch den Wald. Dann ein Stück am Waldrand entlang und wieder in den Wald hinein, bis man schließlich zum Ortseingang von Noviant kommt (Wegzeit 4 Stunden).

An der Weggabel vor dem Ort links, nach Noviant hinein. Bei einer Kastanie nimmt man die Querstraße nach rechts und geht dann über einen Bach und nach links in die Straße „Zum Hüttenkopf“. Die nächste Straße nach rechts aufwärts („Lambertusstraße“). Oben ein paar Schritte nach links, dann nach rechts in die Straße „In der Duhr“. Erneut die nächste Straße („Zum Brauneberg“) nach rechts und dann geradeaus aus dem Ort heraus. Über die Kreisstraße und weiter auf dem Feldweg Richtung Maringer Schweiz. Vorbei an einem Hof und weiter über die Weiden. Auf dem querenden Asphaltsträßchen ein paar Schritte nach links. Bei einem Kreuz die Stufen abwärts und nach links auf dem schmalen Pfad in den Waldhang. Nach 200 Metern geht es scharf rechts herum (gelangt man an einige Häuser ist man schon zu weit).

Auf einem sehr schönen Wanderpfad am Hang die Lieser entlang. Nach wenigen Minuten über eine Brücke, dann kommt man zu einer Weggabel. Der Moselsteigzuweg geht hier nach rechts. Man bleibt aber links und geht weiter oberhalb des Flusses entlang. An einer Treppe hält man sich links und bleibt auf dem Wanderweg. Mehr und mehr hört man nun die Landstraße, die rechts oberhalb des Wanderwegs verläuft. Schließlich geht es rechts herum aufwärts und man gelangt zur L47. Nach links hinter der Leitplanke die Straße entlang. Unter der großen Autobrücke hindurch, dann auf der kleineren Brücke über die Lieser und geradeaus am Moselufer entlang zurück in den Ort.

Lieser - Dreifaltigkeit - Platten - Noviand



